



Ansprechpartnerinnen für die Redaktionen:  
Simone Scholten | Tel.: 0208 – 455 41 78  
simone.scholten@muelheim-ruhr.de  
**KUNSTMUSEUM TEMPORÄR**

Schloßstr. 28-30  
45468 Mülheim an der Ruhr

## Pressemitteilung

### **Christine Erhard – Building Images**

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Bauhaus“  
27. September – 10. November 2019

**Pressevorbesichtigung: Donnerstag, 26. September 2019, 11 Uhr**  
**Eröffnung der Ausstellung: Donnerstag, 26. September 2019, 18 Uhr**

Ab dem 27. September ist die Düsseldorfer Künstlerin Christine Erhard (\*1969) im MUSEUM TEMPORÄR zu Gast. Unter dem Titel „Building Images“ inszeniert die Absolventin der Düsseldorfer Kunstakademie ihre fotografischen Arbeiten als raumgreifende Installation, in der die Architektur des Ausstellungsraums an der unteren Schloßstraße eine integrale Rolle spielt.

Basierend auf einer intensiven Auseinandersetzung mit programmatischen Architekturen aus dem 20. Jahrhundert hat Christine Erhard eine Bildsprache entwickelt, die in einem mehrstufigen Entstehungsprozess skulpturale und installative Elemente mit dem Medium der Fotografie verbindet.

Als besonderer Referenzpunkt dienen der Künstlerin die visionären Bauten der russischen Konstruktivisten und der Bauhaus-Architekten sowie die aus rohem Beton errichteten Gebäude des Brutalismus aus den 1950er- und 1960er-Jahren. Aus eigenen und in Publikationen gefundenen Fotografien dieser bahnbrechenden Architekturen entstehen zunächst aufwendige, im Collageverfahren zusammengefügte, dreidimensionale Raummodelle, die auf ein Paradox im Umgang mit unserer gebauten Umwelt verweisen: Einerseits prägen Architekturen den Charakter einer Stadt maßgeblich, andererseits geben sie nur sehr wenig von ihrem Inneren preis.

Die auf den speziellen Blickwinkel der Kamera hin konstruierten Raummodelle platziert die Künstlerin anschließend im Atelier oder vor den realen Architekturen, lichtet diese erneut ab und überführt sie auf diese Weise zurück in die Zweidimensionalität. Eine künstlerische Strategie, die die Methoden der klassischen Architekturfotografie aus den Angeln hebt: Nicht das Motiv bestimmt den Standort der Kamera, sondern das Modell wird auf den Kamerablickwinkel hin konstruiert. Mit ihren sorgsam komponierten fotografischen Objekten führt die Künstlerin dem Betrachter vor Augen, dass unser Blick auf die Architektur der Moderne fast ausschließlich von Fotografien bestimmt ist. Mit den Mitteln der konzeptuellen Fotografie geht sie der Frage nach, „inwieweit unsere allgemeine Vorstellungswelt viel mehr von Bildern als durch unsere eigene Erfahrung geprägt ist“.

Eine wandfüllende Installation in der Schaufenstervitrine offenbart dem Flaneur die künstlerische Vorgehensweise Erhards: Das Herauslösen, Wiederarrangieren und Kombinieren von architektonischen Details zu einem neuen Ganzen, das in Beziehung zum realen Raum neue Wahrnehmungsebenen öffnet.

## **Begleitprogramm**

### **Kunst und Kaffee**

Mi, 2.10.2019, 15 Uhr

### **Künstlerinnengespräch und Finissage**

So, 10.11.2019, 11.30 Uhr, Ausstellungsgespräch mit Christine Erhard und Simone Scholten, Kuratorin der Ausstellung  
in Zusammenarbeit mit dem Mülheimer Kunstverein e. V.

Öffnungszeiten KUNSTMUSEUM TEMPORÄR:

Dienstag – Freitag 10-18 Uhr

Samstag und Sonntag 10-14 Uhr

Montag geschlossen



**Stadt Mülheim an der Ruhr**  
**KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR**  
**im KUNSTMUSEUM TEMPORÄR**

Schloßstraße 28-30 | 45468 Mülheim an der Ruhr  
Tel.: 0208 – 455 41 38 (Museumskasse) | Fax: 02 08 – 455 41 34  
kunstmuseum@muelheim-ruhr.de  
[www.kunstmuseum-muelheim.de](http://www.kunstmuseum-muelheim.de)

## CHRISTINE ERHARD

- 1992-1998 Studium der freien Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf bei Fritz Schwegler  
1998 Akademiebrief  
2011-2012 Vertretungsprofessur für künstlerische Fotografie an der Universität Siegen  
2005-2011 Lehraufträge für künstlerische Fotografie an der Hochschule für Künste Bremen, Fachhochschule Dortmund, Universität Wuppertal und Universität Paderborn  
2015/16 Lehrauftrag für künstlerische Fotografie an der Technischen Hochschule Dortmund, Institut für Kunst und materielle Kultur

### Einzelausstellungen und Projekte (Auswahl)

- 2019 *Building Images*, Kunstmuseum Temporär, Mülheim an der Ruhr  
2018 *Beijing Intervention*, Institute for Provocation, Peking (CHN)  
2016 *Christine Erhard/Martina Sauter*, Produzentengalerie plan d., Düsseldorf  
*Christine Erhard/Ralf Werner – fragment*, Galerie Rasche/Ripken, Berlin  
2015 *Архитектура слике/ architecture of the image*, Galerija FLU, Belgrad  
2014 *constructing space*, Baustelle Schaustelle, Essen  
2010 Kunstverein Peschkenhaus, Moers  
2009 Zweigstelle, Berlin  
2008 *Fotografien und Modelle*, Kunstverein Heidenheim  
2006 *gut garkau dazzle*(mit Ralf Werner), ortart, Nürnberg  
2005 *Fotografie*, Südwestrundfunk Galerie, Stuttgart  
2004 *Neues Bauen*, Galerie Adler, Frankfurt  
*Christine Erhard/Batia Suter*, Centrum Beeldende Kunst, Nijmegen (NL)  
2003 Galerie von der Milwe, Aachen  
2002 *Marc von Criegern/Christine Erhard*, Kunststiftung Baden-Württemberg, Stuttgart  
Goethe-Institut, Mailand (I)  
2001 *Interieurs*, Kunstadapter, Wiesbaden  
Galerie Bodo Niemann, Berlin

### Gruppenausstellungen (Auswahl)

- 2019 *Freie Zimmer*, Hugenottenhaus, Kassel  
*d – polytop*, Kunsthalle Düsseldorf  
*dimensions variable volume4*, Kunstverein Emsdetten  
2018 *Bove-Expat*, Kunstraum Düsseldorf  
*QUESTIONING PHOTOGRAPHY NOW*, The Galaxy Museum of Contemporary Art, Chongqing (CHN)  
*BACK FROM - SELECTION*, Kunstraum Düsseldorf  
2017 *International Fine Art Photography Awards (IFAP)*, Fotofever, Paris (FR)  
*CTRL+P*, Catherine Edelman Gallery, Chicago (USA)  
*dimensions variable volume3*, Baustelle Schaustelle, Düsseldorf  
*Surface Matters*, Dye House 451, London (GB)  
*Expanding Photography*, Städtische Galerie Lüdenscheid (D)  
*Expanding Photography*, HDLU Meštrović Pavilion Zagreb (KR)  
2016 *Die vierte Dimension*, Museum für Photographie Braunschweig  
*Düsseldorfer Fotografie*, Nationalmuseum Tirana (AL)  
2015 *expanding photography*, Ausstellungshalle Am Hawerkamp, Münster  
*Der entfesselte Raum*, Gewerbemuseum Winterthur  
*Ein Traum von einer Stadt*, Architekturschaufenster e.V., Karlsruhe  
*neue Enden*, Kasseler Kunstverein im Museum Fridericianum, Kassel  
2014 *Reflexion - Ästhetische Referenzen*, Merck-Preis der Darmstädter Tage der Fotografie, Museum Künstlerkolonie, Darmstadt  
*Building pictures*, mit Oliver Boberg, Tamara Lorenz und Christian Rätsch, Projektraum Fotografie, Dortmund  
*Lensculture Emerging Talents 2014*, screenings in Buenos Aires und Tokyo  
2013 *BRISE-SOLEIL*, Estemp, Sao Paulo (BR)  
*If walls could speak*, Foundation Huize Frankendael, Amsterdam (NL)  
Raum für vollendete Tatsachen, Düsseldorf  
*ANT!FOTO # 4*, Künstlerverein Malkasten, Düsseldorf  
*Camera Obskur*, Kunstraum Düsseldorf  
2012 *Using Photography*, Künstlerhaus Dortmund  
2011 *Donne, Donne, Donne*, Fondazione Pier Luigi e Natalina Remotti, Camogli (I)  
*Alles Gute! 20 Jahre Künstlerinnenförderung Nordrhein-Westfalen*, Museum Schloss Moyland, Bedburg-Hau  
*construction works*, TROIKA contemporary photography – Front Room, London (GB)